

Platow Börse, 24. Februar 2010

Adesso – Wieder mehr Auslastung

– „Sehr zufrieden“, äußert sich CFO **Christoph Junge** im Dialog mit PLATOW über das abgelaufene Fiskaljahr von **Adesso** (6,04 Euro; DE000A0Z23Q5). Details nennt der Finanzvorstand im Vorfeld der Zahlenbekanntgabe naturgemäß nicht, doch hat sich das Umfeld im Q4 wohl weiter aufgehellt. So verkündete der IT-Dienstleister einen 6,5 Mio. Euro-Auftrag von **E.ON**,

aus dem die Software-Umsätze (denen faktisch keine direkten Kosten entgegenstehen) lt. Junge schon im Q4 abgerechnet wurden. Auch sei die Auslastung der Mitarbeiter seit März „deutlich gestiegen“, netto nahm die Zahl der Beschäftigten sogar zu. Der befürchtete Einbruch bei den Aufträgen scheint ebenfalls ausgeblieben zu sein. Mit Blick auf das Orderbuch hat sich der Anteil aus dem Versicherungs- und Bankenbereich (traditionell rd. 50% der Umsätze) sogar leicht erhöht.

Die 2009er-Guidance von 68 Mio. bis 70 Mio. Euro Umsatz bei einer EBITDA-Marge von mindestens 7% dürfte Adesso erreicht haben. Langfristig peilt der IT-Dienstleister ein Margeziel von mindestens 10% an, was realistisch erscheint (2008: 12,1%). Das 2010er-KGV des Titels taxieren wir auf maximal 13, auch der Chart kann nach einem Tief bei 4,82 Euro im November wieder überzeugen. **Neuabonnenten legen sich noch bis 5,70 Euro auf die Lauer, Stopp wie Altleser (+23% seit PB v. 19.8.09) bei 4,80 Euro platzieren.**